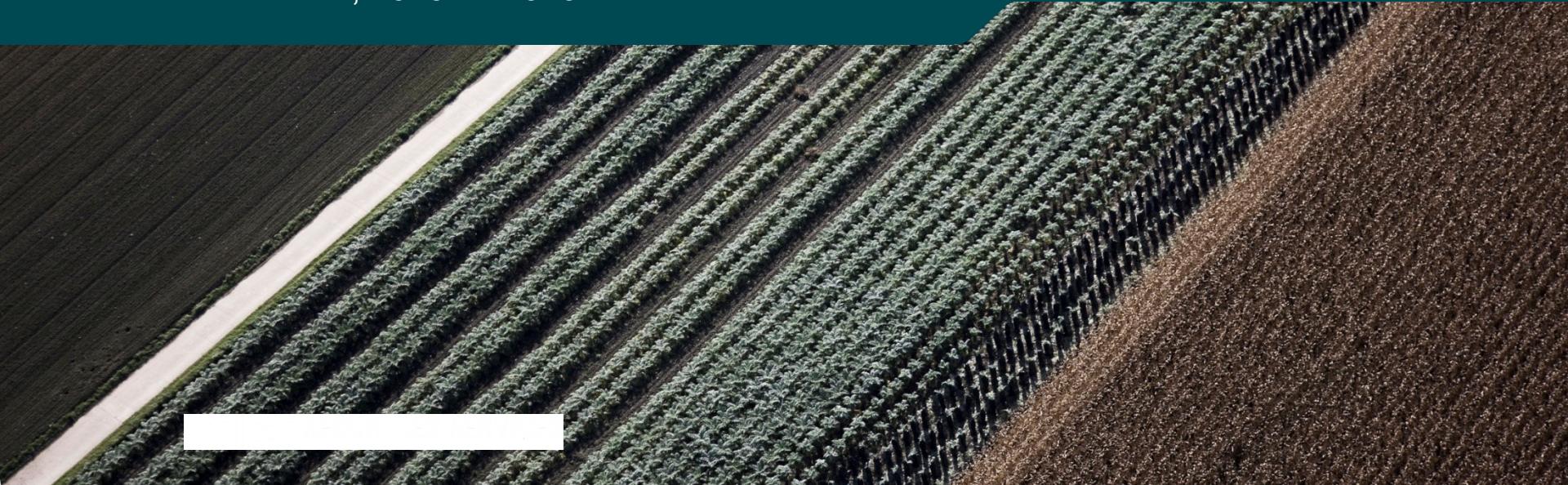


Begleitgruppe Bund

Walter Berli
Bern, 19. Juni 2019



Basiert auf der TGBV:

Art. 4

Eidgenössisches Amt für Grundbuch- und Bodenrecht

- ¹ Das Eidgenössische Amt für Grundbuch- und Bodenrecht (EGBA) sorgt für die Verbreitung des eGRISDM und der GBDBS sowie der entsprechenden Dokumentation.
- ² Es erarbeitet unter Mitwirkung der Kantone, der Systemhersteller und weiterer Beteiligter für die Weiterentwicklung des informatisierten Grundbuchs und dessen Vernetzung mit anderen Systemen eine Planung. Es passt die Planung jährlich an.

Problemstellung

Kantons-/System-übergreifende EGRIDs/EREIDs



Topic	Details
Ausgangslage	<p>Wie in der nachfolgenden grafischen Darstellung aufgezeigt, kommt es vor, dass Rechtsbeziehungen zu Dritt-Grundstücken über die Kantons-/System-Grenze bestehen.</p> <p>Wenn diese nicht sauber im Partnersystem geführt sind, hat das potentiell eine gravierende Auswirkung. zB kann ein Recht zwei Identifikationen erhalten und würde somit von der “Aussenwelt” als zwei Rechte dargestellt (uns somit auch gerechnet) werden</p>

Kanton XA

Kanton XB

Grundstück Nr: 1
EGRID: aaa

Grundstück Nr: 111
(ist Kopie) EGRID: ddd / leer

Schuldbrief: 100'000
EREID: 1234

Grundstück Nr: 2
EGRID: bbb

Schuldbrief: 111'000
EREID: 5678

Grundstück Nr: 111
EGRID: ddd

Grundstück Nr: 1
(ist Kopie) EGRID: aaa / leer

Schuldbrief: 100'000
(ist Kopie) EREID: 1234

Wichtig: bei einem «ist Kopie» Grundstück / Recht muss der eindeutige Identifikator (EREID/EGRID) leer oder mit dem Wert wie er im zuständigen Amt geführt sein

Problemstellung

Kantons-/System-übergreifende EGRIDs/EREIDs



Topic	Details
Ziel	Die Grundbuchdaten werden bereinigt, dh die EGRIDs /EREIDs sind korret geführt
Vorgehen	<p>Aus der Begleitgruppe Bund erhalten die Kantone den Auftrag zur Analyse:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Wenn die referenzierte BfS-Nr (Gemeinde) in einem andern System/Instanz liegt<ul style="list-style-type: none">▪ Welches Grundbuch ist zuständig (Master)?▪ Ist der Schlüssel so abgefüllt ist, wie er im zuständigen Amt geführt ist?
Nächste Schritte	<p>Bereinigung durch die Kantone unter dem Lead der Begleitgruppe</p> <p>Analyse ob ein zentraler Service bereitgestellt werden kann/soll, der die Nachführungen unterstützt</p>

Problemstellung

Kantons-/System-übergreifende EGRIDs/EREIDs



Topic	Details
Ziel	Die Grundbuchdaten werden bereinigt, dh die EGRIDs /EREIDs sind korret geführt
Vorgehen	<p>Aus der Begleitgruppe Bund erhalten die Kantone den Auftrag zur Analyse:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Wenn die referenzierte BfS-Nr (Gemeinde) in einem andern System/Instanz liegt<ul style="list-style-type: none">▪ Welches Grundbuch ist zuständig (Master)?▪ Ist der Schlüssel so abgefüllt ist, wie er im zuständigen Amt geführt ist?<ul style="list-style-type: none">▪ Ja: dann muss er ZWINGEND analog dem im referenzierten System sein <p>Outcome der Analysen werden durch den Bund konsolidiert und die Begleitgruppe schlägt je nach Outcome Lösungen/Varianten vor</p>



Securities Services

pe Bund |

Anmerkungen (öffentlich / nicht öffentlich)

Ausgangslage Okt 2018



Topic	Details
Aktueller Status	Anmerkungen werden gemäss alter Vereinbarung in Terravis nicht auf <i>öffentlich</i> resp <i>nicht öffentlich</i> unterschieden sondern es wird auf der Ebene Teilnehmer festgelegt ob er die Anmerkungen sehen kann oder nicht
Soll	<p>Wir haben richtigerweise die Anforderung vom AG erhalten, diese entsprechend zwischen öffentlichen und nicht öffentlichen zu unterscheiden und gemäss Rollenkonzept auszugeben</p> <p>Frage: kann davon ausgegangen werden, dass die Anmerkungen in allen Grundbüchern bewirtschaftet werden und die Grundbuch-Software diese auch entsprechend kategorisiert über GBDBS übermittelt?</p> <p>Falls ja; werden wir die Umstellung einplanen</p>

Anmerkungen (öffentlich / nicht öffentlich)

Stand Januar 2019



Topic	Details
Aktueller Status	<p>Im Dezember 2018 wurde im Rahmen der EGT eine Umfrage gestartet.</p> <p>Nachfolgende Kantone haben die Anmerkungen codiert: ZG, TG, BL, SO, BS, GL, GR, SG (jedoch nicht 100% sicher), GE, AG, VD, ZH, SH, FR, NW, UR, AI</p> <p>Nachfolgende Kantone haben die Anmerkungen nicht codiert: BE, TI</p> <p>Nachfolgende Kantone haben noch nicht geantwortet: AR, VS</p>
Weiteres Vorgehen	<p>Es ist nun (durch Begleitgruppe oder EGT ?) zu klären, wie mit der Situation umgegangen werden soll/kann:</p> <p>V1: es bleibt wie bis anhin</p> <p>V2: es wird auf «öffentliche» / «nicht öffentliche» Anmerkungen umgestellt, wobei die nicht codierten Anmerkungen als «öffentliche» ausgegeben werden</p> <p>V3: es wird auf «öffentliche» / «nicht öffentliche» Anmerkungen umgestellt, wobei die nicht codierten Anmerkungen als «nicht öffentlich» ausgegeben werden</p> <p>V4: ?</p>



Miteigentumsanteil - Zähler/Nenner

Ausgangslage Okt 2018

Topic	Details
Problemstellung	Es scheint, dass bei diversen GB-Software-Instanzen der Eigentumsanteil in "Prosa" (dh als Text statt nummerisch) erfasst wird, was im eGVT zu Problemen in der Aufbereitung von Geschäften führt
Soll	<ul style="list-style-type: none">• Weshalb werden die Geschäfte in gewissen Grundbüchern defaultmäßig in Prosa erfasst?• Kann durch eine Änderung der Konfiguration wieder auf «normal» (dh. nummerisch) gewechselt werden?
Weiteres Vorgehen	Lösungsvorschläge werden in der EGT gesucht

Miteigentumsanteil - Zähler/Nenner

Stand Januar 2019



Topic	Details
Findings	Die Umfrage bei den SW-herstellern hat ergeben, dass (zumindest teilweise) ein Prosa-Text eingegeben werden kann und auch nicht auf nummerisch umgestellt werden kann
Weiteres Vorgehen	Wie angekündigt wird in EGVT eine Lösung gesucht